



# **DAS FLIMMERN**

**SLOBODAN MILOSHESKI**



CIP - Каталогизација во публикација  
Национална и универзитетска библиотека "Св. Климент Охридски", Скопје

739.038(497.7)(060.64)Милошески,С.

MILOSHESKI, Slobodan

Das Flimmern / Slobodan Milosheski ; Übersetzung aus dem  
Mazedonischen Dzemail Demic ; Kritik Dzemil Bektovic. - Skopje :  
Milosheski,S., 2023. - 10 стр. : фотографии ; 22 см

Übersetzung aus einem unveröffentlichten Text auf Mazedonisch „Trepet“.  
- Biografie: стр. [9-10]

ISBN 978-608-67080-0-9

a) Вајарство -- Современа уметност -- Македонија -- Каталогзи

COBISS.MK-ID 61250053

Slobodan Milosheski ist ein Vertreter des postmodernen Diskurses in der Bildhauerei. Er schafft Skulpturen, die eine starke visuelle Anziehungskraft haben, mit glatten polierten Texturen und fließenden Formen. Diese visuellen Effekte sind eng mit der Umsetzung des minimalistischen Konzepts verbunden, das in den letzten Phasen seines künstlerischen Schaffens vorherrscht. Es handelt sich um ein Schaffensstadium, das sich mit symbolischen Formen und ihren Bedeutungen beschäftigt und eine klare Botschaft sendet: Diese Herangehensweise ermöglicht die Expansion abstrakter Ideen in die eigene Realität der Selbstwahrnehmung und eliminiert mimetische Darstellungen der Realität.

Die Metallskulpturen, die durch Schneiden und Schweißen entstehen, sind aus rostfreiem Stahl gefertigt, der trotz seiner als schwierig geltenden Bearbeitung tatsächlich sehr fließend, plastisch und angenehm für das Auge des Betrachters sind. Die Skulpturen können in verschiedene metallische Symbole übersetzt werden und bieten den Betrachtern eine Darstellung handwerklicher Kunst, indem sie Metallschichten, die Einfachheit und Sicherheit polierter Texturen in Einklang bringen und dabei den künstlerischen Geist bewahren.

Die Gestaltung der auf dieser Ausstellung präsentierten Skulpturen wirkt einfach und mühelos, während auf der anderen Seite die Fähigkeit des Autors, seine spezifische Kunstfertigkeit anzuwenden, um harmonisch verbundene Oberflächen aus metallischen Elementen und Strukturen zu schaffen, deutlich sichtbar ist. Am Ende entstehen Kunstwerke, die die Idee der Überwindung der Grenzen der Erfahrung und des kognitiven Feldes der metallischen Kunst Sinn verleihen und den Weg zur Selbstwahrnehmung ebnen.

Normalerweise wird Kunst als Aspekt der realen Welt betrachtet oder als Spiegel emotionaler Erfahrungen. Aber in den Werken von Slobodan Milosheski wird nicht versucht, die äußere Realität darzustellen, sondern der Künstler möchte, dass der Betrachter über das nachdenkt, was ihm gegenübersteht. Das Medium (oder Material), aus dem das Werk hergestellt ist, und die Form selbst sind Realität-entitäten, die wichtig sind, um die Kluft zwischen Kunst und Konstruktion zu überbrücken und zu beweisen, dass sie harmonisch koexistieren können. Deshalb haben die Werke von Slobodan Milosheski eine andere Bedeutung im Vergleich zu früheren Werken, die dem Bereich "akademischer mechanisch-kibernetischer Landschaft" angehören, und ein anderes Verständnis für das Verhältnis von exakten Wissenschaften und der Genauigkeit der Kunst.



**“Eine Attraktion”**

**(22×7,5×9cm.)**



**“Freier Fall”**

**(21,5x14,7x6,2cm.)**



**“Tanzen mit dem Wind”**

**(34x19,5x12,5cm.)**

**“Ein offener Geist”**  
**(32,5x24x14cm.)**





**“Zusammen”**  
**(40x23x24cm.)**

**“Das Flimmern”**  
**(40x23x24cm.)**



## Biografie

Slobodan Milosheski wurde am 02.05.1977 in Ohrid, Republik Nordmazedonien. Im 2001 diplomierte er bei der Fakultät für Leibeseziehung in Skopje. Im 2009 diplomierte er bei der Fakultät für Bildende Künste in Skopje an der Abteilung für Bildhauerei und im 2011 magistrierte er bei der Fakultät für Bildende Künste im Bereich Bildhauerei. Im 2018 doktorierte er bei der Nationale Kunstakademie in Sofia, R. Bulgarien, Abteilung „Skulptur“. Er arbeitet als Professor im Fach „Skulptur und bildhauerische Techniken“ an der Kunstakademie bei der Universität „Goce Delcev“ in Stip und ist seit 2009 Mitglied der Verband der bildenden Künstler Mazedoniens.

Adresse: Boulevard Partizanski odredi 171 B / 2 - 11, Skopje, Nordmazedonien

Telefon: +389 70 482831 E - Mail: [slobodan.miloseski@ugd.edu.mk](mailto:slobodan.miloseski@ugd.edu.mk) / [smsculp@gmail.com](mailto:smsculp@gmail.com)

### **Einzellausstellungen:**

2003 - Haus der Kultur, Kichevo, Nordmazedonien;  
2005 - Nationales Eintichtung Kulturzentrum „Kocho Racin“ Kichevo, Nordmazedonien;  
2006 - Kunstsalon, Veles, Nordmazedonien;  
2007 - Haus der Kultur, Kavadarci, Nordmazedonien;  
2009 - Jugendkulturzentrum, Skopje, Nordmazedonien;  
2011 - „Mala Stanica“, Nationalgalerie von Mazedonien, Skopje, Nordmazedonien;  
2014 - Museum der Stadt Skopje, Nordmazedonien ;  
2015 - Kulturzentrum, Bihac, Bosnien und Herzegowina;  
2015 - Galerie des Nationalmuseums, Vranje, Serbien;  
2015 - Kulturzentrum, Plav, Montenegro;  
2015 - Galerie „Roman Petrovic“, Sarajevo, Bosnien und Herzegowina;  
2015 - Galerie der Internationalen Universität, Novi Pazar, Serbien;  
2016 - Museum von Prijepolje, Prijepolje, Serbien;  
2016 - Galerie „Spirala“, Priboj, Serbien;  
2016 - Kulturinformationszentrum der Republik Nordmazedonien in Sofia, Bulgarien;  
2016 - Nationales Kulturinstitutionszentrum „Kocho Racin“, Kicevo, Nordmazedonien;  
2016 - Nationales Eintichtung Kulturzentrum „Marko Cepenkov“, Prilep, Nordmazedonien;  
2017 - Kulturinformationszentrum, Skopje, Nordmazedonien;  
2018 - Nationales Kulturinstitutionszentrum "Aco Shopov", Stip, Nordmazedonien;  
2019 - Prima Center, Berlin, Deutschland;  
2019 - MC Galerie, New York, Vereinigten Staaten von Amerika;  
2019 - Pionierheim, Gevgelija, Nordmazedonien;  
2020 - Nationales Eintichtung Kulturzentrum „Marko Cepenkov“, Prilep, Nordmazedonien;  
2020 - Kulturinformationszentrum der Republik Nordmazedonien in Istanbul, Türkei;  
2021 - Kulturinformationszentrum der Republik Nordmazedonien in Sofia, Bulgarien;  
2021 - Kunstsalon der Vereinigung der Künstler von Bitola, Bitola, Nordmazedonien;  
2021 - Galerie „Preporod“, Sarajevo, Bosnien und Herzegowina;  
2021 - Kulturinformationszentrum, Skopje, Nordmazedonien;  
2022 - Galerie „Bezisten“, Shtip, Nordmazedonien;  
2022 - Kulturinformationszentrum der Republik Nordmazedonien in Zagreb, Kroatien;

### **Gruppenausstellungen:**

Er nahm an mehr als 90 Gruppenausstellungen im In - und Ausland teil, darunter: Rumänien, Tschechische Republik, Serbien, Bosnien und Herzegowina, Montenegro, Bulgarien, usw.

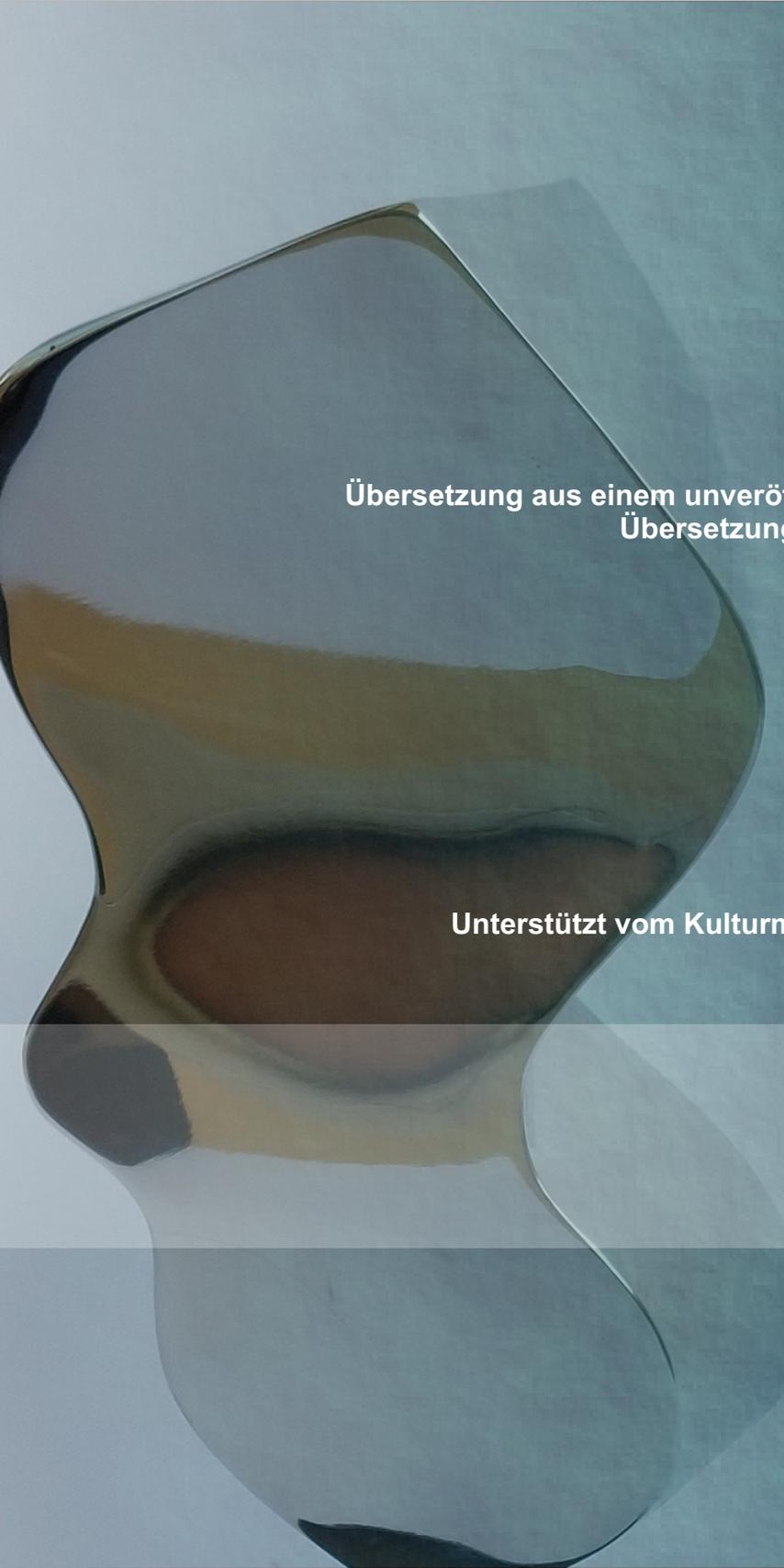
### **Preise und Auszeichnungen:**

2007 - Zweiter Preis, Balkan Student Biennale Kleinformat, Novi Pazar, Serbien;  
2008 - Preis für Bester Studenten, Fakultät der Schönen Künste, Skopje, Nordmazedonien;  
2008 - Zweiter Preis, Wettbewerb zur Errichtung eines Denkmals von Karpos, Skopje, Nordmazedonien;  
2008 - Einlösbewohnung, Wettbewerb zur Errichtung eines Denkmals eines Kriegers, Skopje, Nordmazedonien;  
2009 - Aufführungspreis, Wettbewerb zur Errichtung eines Denkmals der Ersten Sitzung der ASNOM, Skopje, Nordmazedonien;  
2009 - 3. Preis, Wettbewerb zur Errichtung eines Denkmals der gefallenen Helden, Skopje, Nordmazedonien;  
2009 - 3. Preis, Wettbewerb zur Errichtung eines Denkmals von Jane Sandanski, Skopje, Nordmazedonien;  
2010 - Einlösbewohnung, Wettbewerb zur Errichtung eines Denkmals des Hl. Clemens von Ohrid, Skopje, Nordmazedonien;  
2010 - Einlösbewohnung, Wettbewerb zur Errichtung eines Denkmals von Krste Petkov Misirkov, Skopje, Nordmazedonien;  
2010 - Einlösbewohnung, Wettbewerb zur Errichtung eines Denkmals für den Hl. Naum von Ohrid, Skopje, Nordmazedonien;  
2012 - Preis für Skulptur „Jordan Grabul“, Skopje, Nordmazedonien;  
2014 - Preis für Skulptur Kleinformat „Dimo Todorovski“, Skopje, Nordmazedonien;  
2015 - Preis für Skulptur „Jordan Grabul“, Skopje, Nordmazedonien;  
2020 - Preis für Skulptur, DLUM-Jahresausstellung, Skopje, Nordmazedonien;  
2021 - Preis für zeitgenössische Skulptur „Boro Mitriceski“, Skopje, Nordmazedonien;  
2021 - Preis für Skulptur „Adem Kastrati“, Skopje, Nordmazedonien;



### **Realisierte Skulpturen im öffentlichen Raum:**

2008 - Skulptur im Park der Frankophonie, Skopje, Nordmazedonien;  
2009 - Büste von Kuzman Josifoski Pitu, Kichevo, Nordmazedonien;  
2009 - Büste von Hristo Uzunov, Kichevo, Nordmazedonien;  
2010 - Gedenkstätte bei der ersten Sitzung der ASNOM;  
2011 - Zwei Skulpturen der Fassade des Gebäudes des Außenministeriums, Skopje, Nordmazedonien;  
2011 - Skulptur von Zhivko Chingo, Skopje, Nordmazedonien;  
2011 - Skulptur von Risto Shishkov, Skopje, Nordmazedonien;  
2012 - Skulptur „Muse“ für die Fassade des Gebäudes „Altes Theater“, Skopje, Nordmazedonien;  
2013 - Skulptur von Kuzman Sapkarev, Skopje, Nordmazedonien;  
2014 - Skulptur von Joakim Krchoski, Skopje, Nordmazedonien;  
2020 - Skulptur „Vogel“ – Internationale Balkan-Universität, Skopje, Nordmazedonien;  
2022 - Büste von Vladimir Polezhinoski, Kichevo, Nordmazedonien;  
2023 - Büste von Mite Kostov Papuli, Skopje, Nordmazedonien;



**Verlag: Slobodan Milosheski**  
**Ort des Verlags: Skopje, Nordmazedonien**  
**Editor: Slobodan Milosheski**  
**Kritik: Prof. Dr. Dzemail Bektovic**  
**Übersetzung aus einem unveröffentlichten Text auf Mazedonisch „Trepet“**  
**Übersetzung aus dem Mazedonischen: Dzemail Demic**  
**Design: Slobodan Milosheski**  
**Fotografie: Slobodan Milosheski**  
**Druck: Print Factory, Skopje**  
**Auflage: 300**  
**August 2023**

**Organisation und Durchführung:**  
**Galerie Spirit Lab Space, Ockenheim, DE.**

**Unterstützt vom Kulturministerium der Republik Nordmazedonien.**

